Ein SchulGerechtes NetzWerk für Ihre Schule(n)

SGNW Argumente für Systembetreuer

- Sie bekommen ein fertig installiertes und konfiguriertes System vor Ort bereitgestellt und getestet. Für den Schulbetrieb interessante technische Finessen sind integriert und optimal aufeinander abgestimmt. Sie benötigen trotzdem keine Vorkenntnisse, müssen sich nicht durch Installationsanleitungen kämpfen, können keine Fehler machen. Bestehende Daten werden aus dem bisherigen System in die neue Struktur übertragen.
- In einer First-Level-Administratoren Schulung wird Ihnen der Umgang mit dem System vermittelt. Es handelt sich um ein Standard-Microsoft-Netzwerk, dessen Möglichkeiten für eine Schule optimal genutzt werden. Die Administration wird durch unsere Oberfläche auch für Einsteiger leicht möglich.
- Die typischen Administrationsvorgänge sind komplett automatisiert.
  - Benutzer werden nach Listen aus der Schulverwaltung eingerichtet.
  - Vollautomatisiert werden dabei die für den Schulbetrieb sinnvollen Datenbereiche eingerichtet und mit einem schulgerechten Berechtigungssystem versehen.
  - Löschvorgänge und Datensicherungen für den Schuljahreswechsel erfolgen per Mausklick.
- Einfache Administrationarbeiten (wie z.B. Schüler-Kennworte zurücksetzen, Klausurbenutzer aktivieren / desaktivieren, WebFilter für speziellen Unterricht ausschalten, …) können von den Lehrern selbst per LehrerLink erledigt werden. Sie müssen damit nicht belästigt werden.
- Bei nicht mehr funktionsfähigen Systemen werden keine Fehler gesucht. Mit automatisierten Vorgängen werden funktionsfähige Zustände wieder hergestellt.
  - Die wichtigsten Grundeinstellungen werden mit jeder Benutzeranmeldung in den definierten Grundzustand zurück versetzt.
  - Per Mausklick in der Reparaturkonsole (Raumpläne) werden fehlerhaft veränderte PCs sekundenschnell (Neustart mit SGNW-Basis-Reset) in Ihren definierten Standardzustand zurück versetzt.
  - Extrem beschädigte Systeme werden in den definierten Zustand zurück "geklont". Dies geschieht ebenfalls per Mausklick in der Reparaturkonsole, ohne dass der Administrator den defekten PC aufsuchen muss.
- Aktualisierungen des Virenschutzes, Betriebssystem-Updates u.ä. sind voll automatisiert.
- Der Server ist durch ein vollautomatisiertes Backupsystem komplett gesichert. Auch hier werden bei evtl. auftretenden Problemen keine Fehler gesucht.
  - Verlorene Daten können per Drag and Drop wieder hergestellt werden
  - Der komplette Server kann aus dem Backup (z.B. auch auf neuer Hardware) im Zustand von gestern oder bis zu vier Wochen rückwirkend wieder hergestellt werden.
- Softwareinstallationen erfolgen an einem PC "wie zuhause". Anschließend wird dieser PC auf die anderen Geräte der Schule geklont. In der First-Level-Administratoren Schulung bekommen Sie eine Checkliste und das Hintergrundwissen, um auch komplizierte Netzwerksoftware optimal installieren zu können.
- Die Musterinstallation lässt sich auch auf abweichende Hardware klonen. Neben PCs lassen sich problemlos Laptopsätze, interaktive Tafeln u.ä. in das System integrieren. Die Musterinstallation der PCs lässt sich auf die anderen Geräte übertragen. Auch für die Anbindung von Terminals ist unser System vorbereitet.
- Private Laptops von Lehrern oder von Schülern lassen sich leicht in die Domäne einbinden. Schüler bzw. Lehrer können sich dann auf diesen Geräten mit ihrem Benutzerkonto anmelden, und bekommen als Desktop die aus dem Unterricht bekannte Umgebung, den Netzwerkzugriff und den Internetzugang entsprechend ihren persönlichen Berechtigungen.
- Mit dem Microsoft ISA-Server und Time for Kids haben Sie eine Firewall, die optimal mit dem Active Directory des Domänencontrollers zusammen arbeitet. Es ist kein zusätzlicher Administrationsaufwand erforderlich. Die Internet-Zugangs- und die Filterbedingungen lassen sich leicht schulspezifisch anpassen.
- Je nach Interesse und Vorkenntnis bekommen Sie in der First-Level-Administratoren Schulung gezeigt, wie sich das System schulspezifisch anpassen lässt. Je nach Schulform und Ihren Wünschen sind hier bei der Grundinstallation bereits die wesentlichen Module entsprechend eingestellt worden. Beispiele: Speicherplatzbegrenzung, Anmeldeprotokolle, Verhindern von doppelten Anmeldungen, …
  Viele weitere optionale Module sind bereits in der Musterinstallation integriert, und brauchen bei Bedarf lediglich aktiviert zu werden. Beispiele: Intranet-Webserver, PHP-Unterstützung, Terminalserver, …
- First-Level-Support und Second-Level-Support ist klar definiert und wird mit dem Schulträger abgestimmt.
- Unterstützung per Fernwartung ist vorbereitet und jederzeit möglich. Auch Sie selber können das System von zuhause aus verwalten.
- Für den unkomplizierten Austausch mit hunderten SGNW-Administratoren gibt es ein frei zugängliches Austauschforum.

Sitz des Unternehmens: Saulgrub
Inhaber: Klaus Heitkötter
Bankverbindung: Sparkasse HRV, IBAN: DE94 3345 0000 0042 2032 99
Steuernummer: 119/227/30387

© 2014 Klaus Heitkötter